

Inhalt

Einleitung 7

I. Zur Geschichte studentischer Korporationen in Deutschland

Ludwig Elm

Von der Urburschenschaft zur bürgerlichen
Revolution 16

Hans Wißkirchen

Karl Follen und die Gießener Schwarzen 46

Dietrich Heither

Zwischen bürgerlicher Revolution und
Erstem Weltkrieg 66

Dietrich Heither / Michael Lemling

Die studentischen Verbindungen in der Weimarer
Republik und ihr Verhältnis zum Faschismus 92

Gerhard Schäfer

Fritz Hippler - Landsmannschafter in Braunhemd und
Couleur 157

Ludwig Elm

Das Vergangene ist nicht vergangen
(1945 bis 1969) 180

Gerhard Schäfer

Vom Tiefschlaf zur nationalen Euphorie
(1969 bis heute) 220

II. Ein-Blicke ins Verbandsleben

Otto Köhler

Der Blutzeuge. Porträt des Heidelberger
Corpsstudenten Hanns Martin Schleyer 286

Gerhard Schäfer

Cliquen, Klüngel und Karrieren - Beziehungen und
Ver-Bindungen 299

Arno Klönne

»Manneskraft und Lebensbund«
Sitte und Brauchtum der Korporationen 322

Frank Deppe

Nationaler Mythos und starker Staat - Zum Politik-
und Demokratieverständnis der Korporationen 331

III. Nützliche Hinweise

Bedeutende Korporationsverbände 354

Glossarium 357

Verzeichnis wichtiger Abkürzungen 359

Ausgewählte Literatur 360

Abbildungsnachweis 369

Die Autoren 370